

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	5
Inhaltsverzeichnis	7
1 Einleitung	9
2 Hochschulpolitik als Europäisierungsphänomen	13
2.1 Die Anfänge: inkrementelle Versuche der Vergemeinschaftung	13
2.2 Von Maastricht nach Bologna	16
2.3 Entstehung des Bologna-Prozesses	17
2.4 Bologna - Hinter den Kulissen	19
2.5 Nationale Effekte des Bologna-Prozesses	22
3 Stand der Forschung	23
3.1 Klassifikation politikwissenschaftlicher Analysen zum Bologna-Prozess	24
3.2 Kritische Bestandsaufnahme	33
4 Theorie und Hypothesen	35
4.1 Konzepte der Politikkonvergenz	36
4.2 Transnationale Kommunikation als Kausalmechanismus internationaler Politikkonvergenz	38
4.3 Intervenierende Variablen: Nationale Faktoren	43
5 Forschungsdesign	49

5.1	Länderauswahl und Untersuchungszeitraum	49
5.2	Abhängige Variablen: Studienstrukturen und Qualitätssicherung	51
5.3	Unabhängige Variablen	54
5.4	Datenerhebung und Kodierung	58
5.5	Messung von Sigma(σ)-Konvergenz	59
6	Deskriptive Analyse: Konvergenz nationaler Hochschulpolitiken	63
6.1	Präsenz von Politiken: Konvergenz der Übernahmeraten	64
6.2	Konvergenz von Politikinstrumenten	69
6.3	Konvergenz im Grad der Umsetzung	73
6.4	Gesamtbetrachtung: Der Einfluss transnationaler Kommunikation auf das Ausmaß hochschulpolitischer Konvergenz	77
7	Kausalanalyse	81
7.1	Konvergenz in den Politikübernahmeraten	85
7.2	Konvergenz in der instrumentellen Ausgestaltung der Politiken	95
7.3	Konvergenz im Grad der Anwendung der Politiken	101
7.4	Vergleichende Betrachtung	109
8	Schlussbetrachtung	113
	Literaturverzeichnis	119
	Anhang	129

Hochschulpolitische Reformen im Zuge des
Bologna-Prozesses

Eine vergleichende Analyse von Konvergenzdynamiken
im OECD-Raum

Knill, C.; Vögtle, E.M.; Dobbins, M.

2013, VIII, 136 S. 5 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-00960-1